



- 7 Übernachtungen in Pousadas
- Bootsfahrt in Porto
- Cabo da Roca: westlichster Punkt Europas

## Höhepunkte Portugals in Pousadas 10-Tage-Studienreise



Portugal einmal anders: Diese Reise im historischen Herzen von Portugal führt uns von den pulsierenden Gassen Portos bis hin zu den königlichen Residenzen in der Nähe Lissabons. Wir werden in die Welt von UNESCO-Welterbestätten eintauchen, den traditionsreichen Portwein verkosten und die stille, von Atmosphäre durchdrungene Landschaft genießen. Ein weiteres Highlight sind unsere Übernachtungen in den Pousadas – ob Paläste, Kloster oder Burgen. Stilvoll restauriert, voller Charme, mit Komfort und liebevollen Details. Jede ist ein Erlebnis für sich

und verleiht der Reise ihren besonderen Charakter. Ich freue mich auf Sie! Ihre Olga Gonçalves

### 1. Tag: Anreise nach Portugal

Sind Sie früh genug angekommen? Dann nutzen Sie die Zeit und erkunden Sie die pulsierende Altstadt von Porto. Fahren Sie mit der historischen Straßenbahn bis zur Mündung des Douro oder genießen Sie den Blick von der imposanten Doppelbrücke D. Luís I. Am Abend begrüßt Sie Ihr Reiseleiter zum gemeinsamen Abendessen. Die Reise beginnt! (A)

### 2. Tag: Porto: die Perle des Nordens

Wir erkunden Porto – UNESCO-Weltkulturerbe und Handelsstadt mit besonderem Flair. Die Fahrt führt uns vorbei an eindrucksvollen Brücken, darunter ein Werk von Gustave Eiffel, und entlang des Douro in die malerische

Altstadt. Dort entfaltet sich vor unseren Augen ein lebendiges Panorama farbenfroher Häuser, die sich harmonisch am Flussufer aneinanderreihen, während traditionelle Rabelo-Boote uns an den einstigen Portweintransport erinnern. Die heitere Stimmung der Stadt lässt sich aber am besten bei einer Bootsfahrt auf dem Douro spüren, die uns ganz nebenbei herrliche Blicke über die Stadt bietet. Und was wäre Porto ohne seinen Wein? In Vila Nova de Gaia tauchen wir in die Welt des Portweins ab – Kostprobe inklusive! Unsere Reise führt uns weiter durch pittoreske Fischerdörfer und gepflegten Parkanlagen bis hin zur majestätischen Mündung des Douro mit Blick auf den Atlantik. (F)

### 3. Tag: Von Porto in das grüne Herz Nordportugals

Heute tauchen wir ein in das grüne Herz der Minho-Region, geprägt von sanften Hügeln, Flusstälern und reicher Vegetation. Auf der traditionsreichen Quinta da Aveleda erwartet uns frischer Vinho Verde, hauseigener Käse und einer der größten privaten Gärten Portugals – ein wahrer Sinnesgenuss. Anschließend erleben wir Braga, eine der ältesten und zugleich lebendigsten Städte Portugals, bei einem Rundgang durch die Altstadt. Dabei entdecken wir elegante Fassaden, das Stadttor Arco da Porta Nova und den Garten der Santa Bárbara. Cafés und Plätze laden zum Verweilen ein. Den krönenden Tagesabschluss bildet

der Besuch der Wallfahrtskirche Bom Jesus do Monte: Mit der historischen Wasserballastbahn fahren wir hinauf zur prachtvollen Barocktreppe, wo wir den Ausblick auf Braga und die grüne Landschaft genießen. Ein Moment zum Innehalten. 140 km (F, A)

#### **4. Tag: Historische Altstädte und Azulejos**

Ausgeruht und erholt spazieren wir in Guimarães durch die historische Altstadt, vorbei an der imposanten Burg und dem Palast der Herzöge von Bragança mit seinen prachtvollen Sälen. Der stimmungsvolle Olivenbaumplatz mit gotischen Bögen und alten Fassaden lädt zum Verweilen ein. Weiter geht es nach Régua, ins Herz der Portweinregion. Wir fahren durch das älteste Weinanbaugebiet der Welt, vorbei an steilen Terrassen, traditionsreichen Weingütern und dem ruhigen Douro. Eine Pause mit Ausblick auf Fluss und Reben rundet das Erlebnis ab. Angekommen in Viseu erkunden wir die Altstadt mit kunstvoll gestalteten Azulejos an vielen Fassaden und Plätzen und besuchen die Kathedrale. Besonders eindrucksvoll: mehrere in Stein gehauene Knoten, ein Zeugnis meisterhafter Steinmetzkunst. Kleine Cafés und verwinkelte Gassen verleihen der Stadt ihre besondere Atmosphäre. 185 km (F)

#### **5. Tag: Coimbra und Óbidos**

Majestätisch erhebt sich die altherwürdige Universitätsstadt Coimbra vor uns, wo wir unmittelbar die faszinierende Atmosphäre erleben. Es scheint, als ob die Zeit still steht in der prunkvollen Biblioteca Joanina, welche uns mit ihren goldverzierten Regalen, bemalten Decken und historischen Büchern beeindruckt. Nur wenige Kilometer südlich erkunden wir die römischen Ruinen von Conímbriga, eine der bedeutendsten Ausgrabungsstätten Portugals. Farbenfrohe Mosaik, das Forum, die Thermen und das berühmte Haus der Wasserspiele lassen die Antike für uns lebendig werden. Am späten Nachmittag besuchen wir Óbidos. Der von einer Stadtmauer umgebene Ort bezaubert uns mit seinen weißen Häusern, engen Gassen und einer mächtigen Burg. Der lokale Kirschkör Ginjinha sorgt für einen genussvollen Ausklang. 237 km (F)

#### **6. Tag: Kreuzritter in Tomar**

In Nazaré verschmelzen maritimes Leben und Naturgewalten. Wir genießen den spektakulären Ausblick vom Aussichtspunkt Sítio über den Atlantik, die Steilküste und die Stadt. Im Winter wird der Ort zum Magneten für Surfer aus aller Welt, die von den gigantischen Wellen angezogen werden. Fischerfrauen in

farbenfrohen Röcken erinnern uns an die lange Tradition des Fischerdorfs. Mittags erreichen wir Tomar und lassen uns in die Welt der Tempelritter entführen. Wir erkunden die imposante Anlage des Convento de Cristo, welche uns mit kunstvollen Kreuzgängen, verschlungenen Gängen und detailreichen Räumen beeindruckt. Jeder Winkel dieser Anlage erzählt eindrucksvoll von Geschichte, Symbolik und Macht – ein Ort von besonderer Ausstrahlung. 115 km (F, A)

#### **7. Tag: Évora: UNESCO-Welterbe**

Ein prachtvoller Palast erwartet uns in Vila Viçosa – einst Residenz der Herzöge von Bragança. Hier erzählen uns Marmorfassaden, weite Höfe und elegante Säle von fürstlicher Vergangenheit. Sanfte Hügel, Korkeichen und Olivenhaine begleiten uns auf der Weiterfahrt durch den Alentejo. Diese Region überzeugt auch kulinarisch mit deftiger Küche und charakterstarken Weinen. Évora empfängt uns mit weiß getünchten Häusern, verwinkelten Gassen und dem lebendigen Giraldo-Platz. Römische Geschichte und feines Handwerk aus Kork prägen das Stadtbild. Stille und Nachdenklichkeit erfüllt die Capela dos Ossos, die Knochenkapelle, wo Schädel und Gebeine eindrucksvoll an die Vergänglichkeit erinnern. Über eine der Brücken überqueren wir den Tejo und unser Weg führt weiter nach Queluz. 200 km (F)

#### **8. Tag: Lissabon: die lebendige Hauptstadt am Tejo**

Heute entdecken wir Lissabon. Die lebendige Hauptstadt am Tejo. Zwischen Hügeln und Fluss erwarten uns prächtige Plätze, bunte Fassaden und das Flair der Altstadt. Historische Aufzüge und steile Gassen prägen das Stadtbild. Wir spüren die Geschichte und Aufbruchsstimmung vom Praça dos Restauradores bis zum Praça do Comércio mit Blick aufs Wasser. Wir fahren durch das Gassenlabyrinth der Alfama und gehen dann hinauf zum Castelo de São Jorge. Hier liegt uns Lissabon zu Füßen. Anschließend sehen wir im Vorort Belém von außen das beeindruckende Hieronymuskloster, den Turm von Belém – das Wahrzeichen der Stadt – und das Seefahrerdenkmal, das zu Ehren Prinz Heinrich des Seefahrers erbaut wurde. Ein rundherum gelungener Tag! 40 km (F)

#### **9. Tag: Palácio Nacional in Sintra und das Cabo da Roca**

Im Nationalpalast von Sintra begegnen uns die markanten Kamine und kunstvollen Azulejos, farbenfrohe Fliesen, die uns Geschichten aus Jahrhunderten erzählen und den Palast zu einem UNESCO-Juwel

machen. Typisch für die Region sind süße Spezialitäten wie Queijadas aus Frischkäse und Zimt oder Travesseiros mit feiner Mandelfüllung. Weiter geht es zum Cabo da Roca, dem westlichsten Punkt Europas. Wir genießen einen weiten Blick über den Atlantik an diesem Ort von rauer und ursprünglicher Schönheit. Entlang der Küstenstraße fahren wir weiter über den windumtosten Guincho-Strand und durch Dünenlandschaften bis ins elegante Seebad Cascais. Auf unserem Weg liegt Estoril mit seinen Villen und dem Blick aufs Meer. Ein letzter Gruß der portugiesischen Sonnenküste. 70 km (F, A)

#### **10. Tag: Heimreise**

Heute heißt es Abschied nehmen. Wenn Ihr Rückflug erst später startet, lohnt sich ein Abstecher zur Portugiesischen Hofreitschule in Queluz. Dort können Sie das tägliche Training der edlen Lusitano-Pferde beobachten oder eine der wöchentlichen Vorführungen klassischer Reitkunst erleben. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

# Höhepunkte Portugals in Pousadas

## 10-Tage-Studienreise ab € 2.945 / ab € 2.615\*

### Termine und Preise 2026 in €

ST 270T034

### Ihre Hotels

Termine/Saison	TP	E	Teilnehmer	Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
05.09.-14.09.26	<b>2.995</b>	<b>2.650</b>	<b>min 10</b>	Porto	2 Axis Porto Club	★★★★
02.10.-11.10.26	<b>2.945</b>	<b>2.615</b>	<b>min 10</b>	Guimaraes	1 Pousada de Guimarães	★★★★
Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)				Viseu	1 Pousada de Viseu	★★★★
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.				Obidos	1 Pousada Vila de Obidos	★★★★
				Vila Vicosa	1 Pousada Vila Vicosa	★★★★
				Queluz	3 Pousada de Queluz	★★★★

\* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

### Aufpreis Einzelzimmer in €

#### EZ

05.09.2026 **955**

02.10.2026 **825**

### Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse \*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Porto/ab Lissabon (ggf. zzgl. Flugaufpreis)\*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren\*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag\*
- 9 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 9x Frühstück, 4x Abendessen

\* bei Eigenanreise nicht inklusive

### Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Portweinprobe in Porto
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Einkehr auf ein Weingut mit Weinprobe
- Wallfahrtskirche Bom Jesus do Monte
- Kathedrale von Viseu
- In der Universität von Coimbra
- Ruinen von Conímbriga
- Zu Besuch in der Burg von Tomar
- Faszinierende Knochenkapelle
- Ausführliche Besichtigung von Lissabon mit der Burg São Jorge
- Halt am westlichsten Punkt Europas: dem Cabo da Roca
- Besuch des königlichen Palastes in Sintra
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl